## Digitalisierung der Geschäftsreise

#### Rüdiger Mahnicke

# Digitalisierung der Geschäftsreise

Tipps und Tools - nicht nur für Travel Manager



Rüdiger Mahnicke Steinberg & Partner GmbH Bösdorf, Deutschland

ISBN 978-3-658-33182-5 ISBN 978-3-658-33183-2 (eBook) https://doi.org/10.1007/978-3-658-33183-2

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

© Der/die Herausgeber bzw. der/die Autor(en), exklusiv lizenziert durch Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von allgemein beschreibenden Bezeichnungen, Marken, Unternehmensnamen etc. in diesem Werk bedeutet nicht, dass diese frei durch jedermann benutzt werden dürfen. Die Berechtigung zur Benutzung unterliegt, auch ohne gesonderten Hinweis hierzu, den Regeln des Markenrechts. Die Rechte des jeweiligen Zeicheninhabers sind zu beachten.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Planung/Lektorat: Claudia Rosenbaum

Springer Gabler ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature.

Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

#### **Inhaltsverzeichnis**

1	Einl	eitung			
	1.1	Digitali	isierungsgrad des Geschäftsreiseprozesses		
		in deut	schen Firmen	2	
	1.2	Markttrends im Business Travel		2	
		1.2.1	Autonomie des Reisenden	2	
		1.2.2	Sicherheit des Reisenden	4	
		1.2.3	Geschäftsreisevermeidung – Nutzung von		
			Webkonferenzen	4	
		1.2.4	Nutzung nachhaltiger Verkehrsmittel	6	
		1.2.5	Erlebnischarakter von Geschäftsreisen	7	
		1.2.6	Nutzung mobiler Endgeräte zur Buchung und		
			Abrechnung	8	
	1.3	Zur Na	vigation im Buch und redaktionelle Hinweise	8	
	Liter	atur		10	
2	Bucl	hungsmo	dul	11	
	2.1 Reiseplanung mit einer Online Booking Engine (OBE)				
		2.1.1	Door to door	11 13	
		2.1.2	Wiederholungstäter: Vereinfachte Reiseplanung		
			mit künstlicher Intelligenz	13	
		2.1.3	Der klassische Weg: Reiseplanung und		
			Reisebuchung in einem Schritt	14	
		2.1.4	Einbindung von Sicherheitshinweisen	14	
	2.2	Die Ge	nehmigung	15	
	2.3	Die Buchung			
	2.4		igbuchung	19	

VI Inhaltsverzeichnis

		2.4.1	Der Airline-Markt und die Preisgestaltung	19		
		2.4.2	Das Reservierungssystem Amadeus	22		
		2.4.3	Rolle des Reisebüros für komplexe Flüge und			
			Anbindung des Amadeus-Systems	23		
		2.4.4	Direktanbindungen von			
			Flugverkehrsgesellschaften	25		
	2.5	Bahn .		26		
		2.5.1	Wann binde ich die Bahnseite in eine OBE ein?	26		
		2.5.2	Bahnseite und Direktanbindung des			
			Bahnrechners	28		
		2.5.3	Wie bestelle ich meine Bahncard?	29		
	2.6	Hotel .		29		
	2.7	Autover	mietung	31		
	2.8	Weitere	Dienstleistungen	32		
		2.8.1	Integration von Buchungen aus anderen			
			Systemen	32		
		2.8.2	Reisesicherheitsdienstleister	33		
	2.9		zeptanzquote	35		
	2.10	Marktül	perblick: Tools	36		
		2.10.1	Rolle von Geschäftsreisebüros -			
			Ticketaussteller und Technikprovider	37		
		2.10.2	"Klassische" OBEs	39		
		2.10.3	KI-getriebene Tools	43		
	Litera	atur		45		
3	Mobi	Mobile App als Begleiter4				
	3.1		an, Information und Navigieren	48		
	3.2		Buchungs-Tool?	49		
	3.3		eits- und digitaler Impfpass	50		
				<b>5</b> 1		
4		_	modul	51		
	4.1		ion in das Buchungs-Tool	52 54		
	4.2					
	4.3	Reisen mit Privatanteil				
	4.4		g mit Belegen	56		
		4.4.1	Automatische Übernahme	57		
		4.4.2	Abfotografieren	57		
	4.5	4.4.3	Per E-Mail integrieren	58		
	4.5		Funktionalität	59 50		
	4.6	100IS .		59		

Inhaltsverzeichnis VII

5	End	-to-end T	ools			
	5.1	Strategi	eentwicklung			
	5.2		e integrierter Tools			
	5.3	Beschrä	inkungen integrierter Tools			
6			schender und Genehmiger: die Stammdaten			
	6.1					
	6.2	Stammo	daten			
		6.2.1	Firmenstammdaten			
		6.2.2	Mitarbeiterstammdaten			
		6.2.3	Der "Data Feed"			
		6.2.4	Alternative: (halb-)manuelle Pflege von			
			Stammdaten			
	6.3	Workflo	ow			
		6.3.1	Aktive Genehmigung			
		6.3.2	Passive Genehmigung			
		6.3.3	Compliance: Eingreifen, wenn es zu teuer oder			
			zu riskant wird			
		6.3.4	Travel Arranger – Ansichten und Rechte			
		6.3.5	Prüfungen von Reisekostenabrechnungen			
		6.3.6	Auszahlung von Reisekosten			
7	Beza	Bezahlung, Auszahlung und Auswertung: Schnittstellen zu				
	ande		emen			
	7.1	Die Fir	menkreditkarte			
	7.2	Corporate Cards				
	7.3	Virtuelle Kreditkarten				
	7.4	Central Payment im Hotelbereich				
	7.5	FI-Schnittstelle				
	7.6		nnittstelle			
	7.7	Weiterverarbeitung in angrenzenden Prozessen				
	7.8	Reporting				
	7.9	Archivi	erung			
	Liter	Literatur				
8	Date	nschutz				
	8.1	Datenfl	üsse im Buchungs-Tool			
		8.1.1	Personendaten			
		8.1.2	Buchungsdaten			

VIII Inhaltsverzeichnis

		8.1.3	Abrechnungsdaten	97		
	8.2	Datenso	chutzkonstellationen	97		
		8.2.1	Auftragsverarbeitung	97		
		8.2.2	TOMs – technische und organisatorische			
			Maßnahmen laut DSGVO	98		
		8.2.3	Eigenständige oder gemeinsame			
			Verantwortlichkeit für die Daten	98		
	8.3	IT-relev	vante Datenschutz-Fragen	99		
		8.3.1	Besonderheiten einer Cloud-Lösung	99		
		8.3.2	Verschlüsselung von Buchungsbestätigungen	100		
		8.3.3	Datenübertragungen für die Schnittstellen	100		
		8.3.4	App-Nutzung auf firmeneigenen und privaten			
			mobilen Endgeräten	100		
	8.4	Einbind	lung von Betriebs- und Personalrat	101		
	Litera			102		
0				100		
9			g und Vergabe	103		
	9.1		der Ausschreibung	103		
	9.2		sche Entscheidung: Direktvertrag oder	106		
	0.2		lung über das Reisebüro	105		
	9.3		istungsverzeichnis	106		
	9.4	Preiskalkulationen 10				
	9.5	Evaluierung – Wer ist der Beste? 10 Vergaberecht 11				
	9.6	Vergaberecht				
		9.6.1	Leistungsbeschreibung und Preisblatt	112		
		9.6.2	Der Vertrag	113		
		9.6.3	Vergabeverfahren und Zuschlagskriterien	114		
	Litera	itur		115		
10	Richt	tlinie		117		
	10.1	Nachha	ltigkeit und soziale Verantwortung	118		
		10.1.1	Geschäftsreisevermeidung	118		
		10.1.2	Reisemittel lenken	120		
		10.1.3	Kompensation	121		
	10.2	Wirtsch	aftliche Vorgaben in der Richtlinie	121		
		10.2.1	Der beste Tagespreis beim Flug	122		
		10.2.2	Klassendefinition bei Bahn und Mietwagen	124		
		10.2.3	Hotelobergrenzen	125		
		10.2.4	Genehmigungsprozesse bei Überschreitung der			
			Reiserichtlinie	125		

Inhaltsverzeichnis IX

	10.3	Alternati	iven zur klassischen Richtlinie	126
		10.3.1	Reisebudgets	126
		10.3.2	Keine Richtlinie, aber Buchungskanal	126
	10.4	Complia	nce und steuerliche Vorgaben	127
	10.5		g der Attraktivität für Mitarbeiter	129
	Litera			131
11	Globa	ale Lösun	gen	133
	11.1		neidung in Buchung und Abrechnung	134
		11.1.1	Globale Lösungsmodelle	136
		11.1.2	Übersicht globale Tools	136
12	Imple	ementieru	ıngsprojekte	141
	12.1		lementierungsteam	143
		12.1.1	Interner Projektleiter	144
		12.1.2	Externer Projektleiter	145
		12.1.3	Der Implementierungsworkshop	145
		12.1.4	Informationssammlung im Unternehmen	146
		12.1.5	Customizing	146
		12.1.6	Schnittstellen	148
		12.1.7	Test	149
		12.1.8	Pilotbetrieb	150
		12.1.9	Freigaben im Betrieb	150
		12.1.10	Schulungen	151
		12.1.11	Kommunikation	151
		12.1.12	Support	152
		12.1.13	Go-Live	153
Stic	hwort	verzeichn	is	155

### Abbildungsverzeichnis

Abb. 2.1	Flugbuchung (Amadeus) über eine OBE, Steinberg &		
	Partner	24	
Abb. 2.2	Vertragskonstellation bei OBE und Reisebüro	39	
Abb. 9.1	Evaluierungsmatrix OBE-Ausschreibung	111	

#### **Tabellenverzeichnis**

Tab. 2.1	Linienfluggesellschaften und Low-Cost Carrier	19
Tab. 2.2	Flexibilität von Tickets	21
Tab. 2.3	Angebotsportfolio von Reisesicherheitsdienstleistern	34
Tab. 2.4	Rolle des Reisebüros	38
Tab. 2.5	Marktteilnehmer Geschäftsreisebüros	38
Tab. 2.6	Entscheidungskriterien für Direktvertrag und	
	Reseller-Vertrag	40
Tab. 2.7	OBEs auf dem deutschen Markt	40
Tab. 2.8	Start-ups im Bereich der OBE	44
Tab. 4.1	End-to-end Tools	55
Tab. 4.2	Reisekostenabrechnungen als eigenes Modul	
	Cloud-Anbieter	61
Tab. 4.3	Reisekostenabrechnungen Start-ups	63
Tab. 5.1	Strategische Entscheidungshilfe für oder gegen ein	
	End-to-end Tool	66
Tab. 6.1	Übersicht über die Rollen in einer OBE	71
Tab. 6.2	Datenquellen für den Data Feed	73
Tab. 6.3	Varianten der passiven Genehmigung	76
Tab. 6.4	Merkmale für Prüfroutinen	78
Tab. 6.5	Auszahlungswege für die Reisekosten	<b>79</b>
Tab. 7.1	Anbieter Firmenkreditkarten	83
Tab. 7.2	Reportingquellen	89
Tab. 7.3	Aufbau eines Reportings	90
Tab. 9.1	Inhalte eines Leistungsverzeichnisses	107
Tab. 9.2	Preispositionen klassische OBEs	110
Tab. 11.1	Entscheidungshilfe für eine globale Lösung	135

XIV Tabellenv	erzeichnis
---------------	------------

Tab. 11.2	Lösungsmodelle global	137
Tab. 11.3	Globale Tools	139
Tab. 11.4	Globale Reisebüroketten	140
Tab. 12.1	Aufgabenteilung Implementierungsteams	143
Tab. 12.2	Informationen zur Einrichtung von OBEs	147